

Montag – Ankunft

von Valentin, Baran und Yazan

Wir haben uns um 9.30 Uhr auf dem großen Schulhof getroffen. Wir sind um 10 Uhr in den Bus gestiegen und haben unser Gepäck eingeladen. Und dann ging die Fahrt los.



Wir sind um 11.30 Uhr angekommen. Dann gab es die erste Anweisung, welche Regeln im Schullandheim gelten.

Nach dem Mittagessen machten wir eine Dorfrallye. In Gruppen sollten wir verschiedene Orte in Gersheim finden, z. B. Eisdiele, Post, Spielplatz...

Am Schluss waren wir am Spielplatz bzw. Sportplatz. Dort spielten wir Fußball, Basketball, Volleyball und konnten rutschen und schaukeln. Langsam gingen wir wieder Richtung Schullandheim.



Die Nacht war sehr kurz, weil jeder sehr aufgeregt war und nicht einschlafen wollte.



Dienstag - Brötchen backen und Butter schütteln

von Egzon, Elida und Aya

Früh am Dienstagmorgen haben wir im Garten von Spohns Haus Weizen geerntet und mit einer Handmühle selbst gemahlen. Das Mahlen war sehr anstrengend und am Ende hatten wir nur 5g Mehl bekommen.



Schließlich bereiteten wir aus Mehl, Hefe, Wasser, Zucker und Salz einen Teig zu. Nach dem „Gehen“ formten wir Brötchen und verzierten sie.

Außerdem durften wir aus Sahne Butter herstellen. Das war ganz einfach: Man musste nur Sahne in ein Einmachglas geben und kräftig schütteln. Zusammen haben wir das gut geschafft.



Zum Abendessen gab's die super gut gelungenen Brötchen mit der leckeren Butter.

Dienstag - Lost place und Streuobstwiese

von Efe und Leonis

Lost Place

Wir waren mit der ganzen Klasse auf einer großen Wiese unterwegs und haben die Aussicht genossen. Dann hat uns Andrea weiter geleitet durch das Tal des Schweigens zu 'lost place'.

Wir waren ganz leise und haben uns 'lost place' angeschaut. Andrea erzählte, dass hier früher eine Bank stand, wohin die Menschen nach der Arbeit gegangen sind. Hier haben sie sich hingelegt, ausgeruht und haben die Aussicht genossen.





Streuobstwiese

Wir waren auf einer Streuobstwiese. Hier haben wir Äpfel gegessen.

Dann haben wir gemessen, wie viel Feuchtigkeit die Wiese hat und haben uns die Blumen angeschaut, die hier wachsen.

Und abends war noch die Nachtwanderung...

Danach waren wir wirklich müde.



Mittwoch - Kulturpark Reinheim und Schwimmbad

von Arijana und Mohammad

Wir sind um 7:30 aufgewacht und haben uns fertig gemacht um zu frühstücken. Wir haben ein Lunchpaket bekommen und unsere Schwimm-sachen gepackt, dann sind wir von Gersheim 3 km nach Reinheim gelaufen. Dort haben wir den ‚Europäischen Kulturpark Reinheim‘ besucht.



Da gab es ein Museum mit ausgestopften Tieren und Gold und eine Frau, die in einem Glas war. Diese Frau war in einem Grab. Sie wurde genauso gefunden.

Dann sind wir los gegangen Richtung Walsheim, um dort schwimmen zu gehen. Von Gersheim sind wir mit dem Bus nach Walsheim gefahren und danach mussten wir noch ca. 10 Minuten laufen, dann sind wir endlich angekommen. Dann haben wir unsere Schwimmsachen angezogen und sind geschwommen. Einige Kinder haben Pommes gekauft. Wir waren 2-3 Stunden dort, bevor wir zurück zum Schullandheim gelaufen sind.

Die Klassenfahrt hat viel Spaß gemacht. Besonders schön war, dass ich mit meinen Freunden in einem Zimmer schlafen durfte.

Donnerstag - Die Wachswerkstatt

von Jaden und Taha

Am Donnerstag war Silvia mit einer Gruppe aus der 6c und der 6b in der Wachswerkstatt. Wir haben aus Wachs Teelichter, Lippenstifte und Tücher hergestellt.

Uns hat am meisten Spaß gemacht, die Tücher herzustellen. Wir haben eine Kerze geraspelt, dann haben wir die Stücke auf ein rundes Tuch gelegt und sind mit dem Bügeleisen drüber gegangen. Vorher mussten wir ein Backpapier über das Tuch legen.



Mit diesen Tüchern kann man Lebensmittel im Kühlschrank abdecken.

Hier das Lippenbalsam-Rezept →

Lippenbalsam natur
für 150 ml oder 15 Stück
90 ml Olivenöl
20 g Bienenwachs
½ TL Honig
15 Lippenstiftgehülsen oder kleine Döschen



- Öl langsam erwärmen und Wachs hinzufügen, verrühren und erst zum Schluss Honig hinzugeben
- Flüssigkeit mit Einmalspritze aufziehen und in Lippenstiftgehülsen abfüllen
- abkühlen lassen – Fertig!

Uns hat die Klassenfahrt viel Spaß gemacht. Danke an Spohns Haus in Gersheim!

Donnerstag - Bau einer Insektennisthilfe

von Emely und Sara



Am Donnerstag haben wir ein Waldprojekt mit verschiedenen Spielen gemacht.



Anschließend durften wir uns aussuchen, ob wir eine Insektennisthilfe bauen wollen oder bei der Bienenwachswerkstatt mitmachen. Sara und ich haben uns für die Insektennisthilfe entschieden. Wir haben dann eine Dose bekommen und sollten Bambusstäbe auf die richtige Länge zuschneiden und sie in der Dose mithilfe von Ton befestigen. Auch andere Schüler haben das gemacht, so dass wir am Ende mehrere Dosen hatten. Die Bambusstäbe dienen dazu, dass die Insekten in den Hohlräumen ihre Eier ablegen können.



Im Ganzen war es ein schöner Tag.



So sieht unsere Insektennisthilfe aus.

Donnerstagabend - Die Talentshow

von Christian, Luka und Sam

Es war der letzte Abend unserer Klassenfahrt. Wir sollten was für eine Talentshow üben. Jeder konnte alleine oder in der Gruppe etwas Besonderes aufführen und sein Talent zeigen. Die Lehrer spielten die Jury.

Plötzlich ging der Feueralarm an und wir mussten nach draußen gehen. Die Feuerwehrleute sind durchs Haus gelaufen und haben den Alarm abgeschaltet. Dann haben sie noch mit einigen Schülern gesprochen. Jetzt konnte endlich unsere Show beginnen...

Die Talentshow war sehr cool und lustig. Es gab Tanz, Theatervorführungen, Singen... Auf Platz 3 war die Gruppe von Sammy, Platz 2 gewannen Leonis und Zaid, Platz 1 bekam Arijana. Sie war unsere tolle Moderatorin.

Danach war es schon sehr spät und wir mussten schlafen gehen. Alles kam zu einem glücklichen Ende.

Wir danken dem Spohns Haus Gersheim. Und natürlich auch unseren Lehrerinnen. Danke für diese abenteuerliche Klassenfahrt.

Freitag - Abreise

von Ashley, Tuana ,Vivian

Wir wurden leider um 7:30Uhr geweckt.

Ich - Ashley - war sehr müde und ich denke alle andern auch. Wir machten uns fertig. Dann gingen wir um 8:0 0Uhr zum Frühstück und es gab wie die ganze Woche Brötchen, Gurken, Tomaten, Marmelade, Nutella und vieles mehr.

Danach mussten wir in unser Zimmer gehen und aufräumen. Das hat etwa eine halbe Stunde gedauert.

Dann kam bald der Bus und wir sind gefahren.

Außer dem Wandern hat uns die Klassenfahrt viel Spaß gemacht.



Wir hätten noch eine Woche bleiben können!!!